Falken live

Autor(en): **pin**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **131 (2005)**

Heft 51-52: **Ein Jahr ist vorbei: eingefrorene Augenblicke - beflügelte Sequenzen**

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-108695

Nutzungsbedingungen

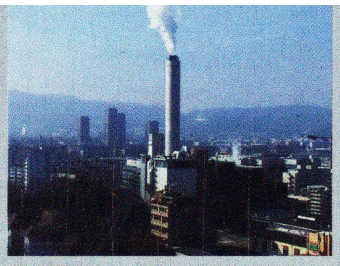
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

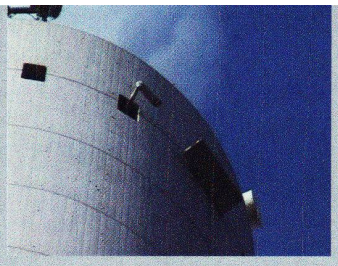
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch





Bilder Rückseite und links:
Grün Stadt Zürich, Beatenplatz 2, 8023 Zürich
www3.stzh.ch/internet/gsz/home/naturraeume/stadtnatur/stadttiere/falken.html
Orniplan, Beratung, Planung, Gutachten im Naturbereich
Wiedingstr. 78, 8045 Zürich. www.orniplan.ch/

Falken live

(pm) Die Zusammenstellung der Bilder aus der am Hochkamin der Stadtzürcher Kehrichtverbrennungsanlage Josefstrasse montierten Livecam schildert eine tierische Fotoromanze. Es ist eine harte Geschichte von Kämpfen um Platz und Nahrung, von Sex und dem Wunder des Nachwuches mitten in einem spannenden metereologischen Wechselbad und einem atemberaubenden Panorama über den Dächern des Zürcher Kreis 5. Die Bildabfolge (s. Rückseite) erzählt eine Geschichte von Wildheit und Vertrautem, die vermeintlich freiheitsliebende Tiere zu Objekten von Big Brothers Augen macht.

1996 klärte Orniplan im Auftrag der Fachstelle Naturschutz von Grün Stadt Zürich die Machbarkeit von Falken-Nisthilfen, speziell für den Wanderfalken, ab und schlug nach der Prüfung von ca. 12 Gebäuden zwei Standorte vor: die Hochkamine der Kehrichtverbrennungsanlagen Josefstrasse und Hagenholz. Im Dezember 1997 wurden die beiden Kästen montiert und seither alljährlich von Turm- oder Wanderfalken besetzt. 2003 wurde die Kamera an der Josefstrasse installiert. Sie ist auf das Anflugbrett vor dem Nistkasten gerichtet und zeichnet live die Falkenaktivitäten vor dem Nistkasten auf.

Turmfalkenbruten sind in der Stadt Zürich keine Seltenheit. Die Turmfalken nisten in der Regel an grösseren Gebäuden oder in Baumhorsten. Die Wanderfalken nisteten 2002 an der Josefstrasse, 2004 aber im Nistkasten der KVA Hagenholz. Dort konnten sie auch dieses Jahr wieder beobachtet werden. Von August 2004 bis März 2005 kamen auch regelmässig Wanderfalken auf das Anflugbrett an der Josefstrasse. Sie rupften dort ihre Beute (Tauben, junge Alpensegler, Sturmmöwen und andere Vögel) und inspizierten den Nistkasten. Der Wanderfalke brütete bei uns ursprünglich ausschliesslich in Felsen. Als nach 1950 mehr und mehr hochgiftige, schlecht abbaubare Gifte eingesetzt wurden, ging der Bestand des Wanderfalken weltweit rasch zurück. Die Eischalen wurden immer dünner, zudem starben viele Embryos. 1971 wurde in der Schweiz ausserhalb der Alpen bloss noch eine Wanderfalken-Brut beobachtet, und man musste befürchten, dass die Art aussterben würde. Nachdem der Einsatz der gefährlichsten Gifte untersagt wurde, ging es mit dem Wanderfalken-Bestand unerwartet rasch wieder aufwärts. Heute leben über 200 Paare in der Schweiz.

Wir sind ein Unternehmen in der Planungs- und Baumanagementbranche. Zur Unterstützung unserer Tätigkeit suchen wir den/die präzise(n)

Kostenplaner(in)

Ihre Aufgaben: Als Kostenplaner sind Sie verantwortlich für die Budgetierung sowie die Kostenplanungen von grösseren Umbau- und Neubauprojekten auf Basis der Elementkostenmethode, sowie für die Nachkalkulation von ausgeführten Objekten für unsere Erfahrungszahlen. Ebenfalls in Ihren Verantwortungsbereich gehört das Verfassen von Projektdefinitionen.

Ihre Voraussetzungen: Sie sind zwischen 30 und 45 Jahre jung und verfügen über einen Abschluss als Hochbauzeichner oder Architekt HTL/FH sowie mehrjährige Erfahrung in der Ausführung. Sie sind an selbstständiges Arbeiten gewöhnt, übernehmen Verantwortung und lösen Probleme. Datenbanken sind für Sie kein Fremdwort und Excel beherrschen Sie fundiert. Sie haben ein ausgeprägtes Gespür für Kosten und funktionale Lösungen im Detail als auch im Überblick.

Es erwartet Sie ein modern eingerichteter Arbeitsplatz in einem gut funktionierenden Team. Sie erreichen den Arbeitsplatz bequem mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Sollte die Stelle Ihr Interesse geweckt haben, so bitten wir Sie um Zustellung der Unterlagen per Mail oder per Post an:

Planungs- und Baumanagement AG
z.Hd. Herrn Peter Hochuli
Neunbrunnenstrasse 50
8050 Zürich

www.pbmag.ch
hp@pbmag.ch

Wir sind ein mittelgrosses Ingenieurbüro im Zürcher Oberland und bearbeiten für unsere Kunden vielfältige und anspruchsvolle Projekte. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir **per sofort oder nach Vereinbarung** eine(n) belastbare(n) und fachkompetente(n)

Bauingenieur/in HTL/FH

Ihr Aufgabenbereich
- Projektierung, Ausschreibung und Realisierung von Strassen-, Kanal- und Bachausbauten
- Bearbeitung von generellen Entwässerungsplänen

Ihr Anforderungsprofil
- mehrjährige, bereichsübergreifende Berufserfahrung
- Vertrautheit im Umgang mit EDV und CAD
- initiativer, verantwortungsbewusster Ingenieur mit Freude an der Lösung anspruchsvoller Aufgaben

Ihre Chance
- vielseitige und entwicklungsfähige Dauerstelle
- Möglichkeit zu weitgehender Selbstständigkeit
- angenehmes Arbeitsklima in kleinem Team

Ihre Bewerbung
Wenn Sie in dieser Aufgabe eine fachliche und persönliche Herausforderung erkennen und Ihre berufliche Zukunft weiter ausbauen möchten, richten Sie Ihre Bewerbung (nur CH-Bürger) mit Lebenslauf, Foto und Zeugnissen an:

M. WIESENDANGER AG
Ingenieurbüro für Tiefbau, Hochbau, Raumplanung,
Bahnhofstrasse 16, **8620 Wetzikon**
E-Mail: info@wiesendangerag.ch
Internet: www.wiesendangerag.ch